

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Umwelt Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 36/0197/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 16.08.2017 Verfasser: 36/30						
Ehemaliges Regenrückhaltebecken Uersfeld Hier: Sachstandsbericht gemäß Antrag der CDU-Fraktion vom 09.01.2017 mit der lfd. Nr. 27							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="181 712 376 741">Datum</th> <th data-bbox="378 712 956 741">Gremium</th> <th data-bbox="957 712 1382 741">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="181 743 376 772">06.09.2017</td> <td data-bbox="378 743 956 772">Bezirksvertretung Aachen-Richterich</td> <td data-bbox="957 743 1382 772">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	06.09.2017	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
06.09.2017	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Ehemaliges Regenrückhaltebecken Uersfeld

Hier: Sachstandsbericht gemäß Antrag der CDU-Fraktion vom 09.01.2017 mit der lfd. Nr. 27

Am 10.07.2009 wurde das Rückhaltebecken (RHB) Uersfeld auf Antrag des Wasserverbands Eifel-Rur (WVER) per wasserrechtlichen Genehmigungsbescheid entwidmet.

Der Bescheid wurde mit Auflagen versehen, wie

- Das RHB ist als Teichanlage umzugestalten.
- Die Entnahme- und Überlaufbauwerke sind zu beseitigen.
- Ein Dauerwasserspiegel auf 168,30 m ü. NN ist zu erhalten.
- Der Amstelbach ist in das Becken zu verlegen.
- Die Unterhaltung des Beckens ist bis zum Abschluss der Umgestaltung durch den WVER fortzuführen.

In den Folgejahren wurden diverse Varianten zur Verlegung des Amstelbaches in das Becken diskutiert, was in den Antrag des WVER vom 04.12.2014 mündete, den Amstelbach und den Schönauer Bach in das Becken zu verlegen und den vorgesehenen Dauerstau aufzugeben.

Bei den Vorermittlungen zur Realisierung des Vorhabens stellte sich heraus, dass das Beckensediment belastet ist (im Wesentlichen mit PAK) und für die beantragte Umgestaltung beseitigt und entsorgt werden muss.

Dieser Antrag wurde 2015 zurückgezogen, als sich auf Nachfrage bei der Bezirksregierung Köln herausstellte, dass die Entsorgung der belasteten Beckensedimente nicht gefördert werden kann.

Statt dessen wurde am 06.05.2015 ein neuer Antrag seitens des WVER gestellt auf Änderung der Auflagen im Bescheid vom 10.07.2009 wie:

- Aufgabe des Ziels eines Dauerstaus
- Verfüllen der Überlaufbauwerke
- Aufgabe des Ziels, den Amstelbach in das Becken zu verlegen

Im Rahmen der Beteiligung der städtischen Dienststellen im wasserrechtlichen Verfahren hat der Fachbereich Immobilienmanagement (FB 23) als Eigentümer der Fläche die Entschlammung des Beckens gefordert. Ansonsten ergab die Beteiligung eine grundsätzliche Zustimmung zum Antrag des WVER. Die Aufnahme der Auflage des FB 23 in den wasserrechtlichen Bescheid ist dem WVER zur Kenntnis gebracht worden. Derzeit steht seine Stellungnahme dazu noch aus.

Zwischenzeitlich hat der WVER Kontakt zum FB 23 aufgenommen mit dem Ziel, die Beckenfläche käuflich zu erwerben.

Anlage/n:

Antrag zur Tagesordnung der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 09.01.2017 (Nr. 27)

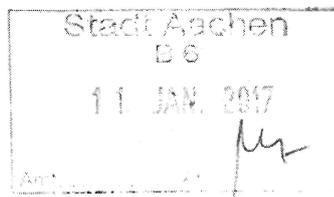
FAX

efol. Nr. 27

CDU – Fraktion In der Bezirksvertretung Aachen / Richterich

Fraktionsvorsitzender: Leo Pontzen, Lehnsherrenstr. 4 A, 52072 Aachen Tel.02407-4395

Frau
Marlis Köhne
Bezirksbürgermeisterin
c/o BAmt Richterich
Roermonder Str. 559
52072 Aachen



09.01.2017

Sachstandsbericht: Ehemaliges Regenrückhaltebecken in Ürsfeld

Sehr geehrte Frau Köhne,

für die CDU – Fraktion beantrage ich, in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Richterich, über den aktuellen Sachstand der Planungen für das ehemalige Regenrückhaltebecken zu berichten.

Gründe:

Seit Jahren schon ist das Wasserbecken unansehnlich und vermodert. Das ehemalige Regenrückhaltebecken liegt am sog. =Weißen Weg=, der in den letzten Jahren hergestellt wurde, und ist Teil eines wichtigen Naherholungsgebiets, gerade auch für die Bevölkerung in Ürsfeld. Der jetzige Zustand sollte möglichst bald verbessert werden.

Mit freundlichen Grüßen

(Leo Pontzen)

A large, stylized handwritten signature in black ink, which appears to read 'Leo Pontzen'.